



An den Grossen Rat

10.5105.05

BVD/P105105

Basel, 7. November 2018

Regierungsratsbeschluss vom 6. November 2018

## **Anzug Sibylle Benz Hübner und Konsorten betreffend „Umsetzung von sicheren Veloführungen im Bereich Dreispitz - St. Jakob“**

Der Grosse Rat hat an seiner Sitzung vom 7. Dezember 2016 vom Schreiben des Regierungsrates Kenntnis genommen und dem Antrag des Regierungsrates folgend den nachstehenden Anzug Sibylle Benz Hübner und Konsorten stehen lassen und dem Regierungsrat zum erneuten Bericht überwiesen:

„Im Jahre 1989, also vor 20 Jahren!, wurde im Baudepartement ein generelles Projekt für eine sichere Veloführung auf der Kreuzung Dreispitz ausgearbeitet. Die Ausführung des Projekts wurde vom Tiefbauamt aber nicht an die Hand genommen, weil gemäss Aussagen des damaligen Adjunkten zuerst die Nordtangente gebaut werden musste und erst danach wieder Geld für solche Massnahmen zur Verfügung stehe. Letztes Jahr wurde für über CHF 1'000'000 die Lichtsignalanlage an der Dreispitzkreuzung erneuert ohne gleichzeitig für die Velofahrenden Verbesserungen auf der Kreuzung umzusetzen. So endet heute von Münchenstein her der Radstreifen auf der Münchenerstrasse an der Kantonsgrenze. Stadtauswärts auf der gegenüberliegenden Seite der Kreuzung wurde vor zwei Jahren im Bereich der Einmündung Dornacherstrasse der Radstreifen markiert.

Aber dieser endet vor der Kreuzung, also dort wo er aus Sicherheitsgründen beginnen sollte. Der Grosse Rat hat kürzlich den Bau für die Fachhochschule "Kunstfreilager" bewilligt, der sich auf CHF 120'000'000 belaufen wird und wo sich ab 2013 über 750 Studierende werden ausbilden lassen. Bekanntlich ist die Velonutzung bei den Studierenden hoch. Massnahmen für eine sichere Erreichbarkeit drängen sich auf, denn die meisten Velofahrenden müssen über die Dreispitzkreuzung zu den an der Emil Frey-Strasse liegenden Fachhochschulgebäuden fahren.

Zur Eröffnung der G80 (Gartenbauausteilung auf Brüglingen im Jahre 1980) wurde für die Velofahrenden die Zufahrt via Walkeweg und über einen schmalen Veloweg unter der Brüglingerstrasse durch, verbessert. Seither hat der Veloverkehr zu St. Jakob hin zugenommen (mehr Sportanlässe aber auch mehr schulische Programme) finden statt. Verbesserte und attraktivere Zu- und Wegfahrten drängen sich auf.

Die Unterzeichnenden bitten deshalb die Regierung zu prüfen und zu berichten:

- ob die seit 20 Jahren anstehenden Veloverbesserungsmassnahmen auf der Dreispitzkreuzung, Kantonsgrenze BL - Dornacherstrasse, insbesondere durch eine beidseitige Durchführung der Radstreifen, bald umgesetzt werden können
- ob für die Studierenden des Kunstfreilagers bis zur Eröffnung der Fachhochschule im Jahre 2013 sichere Zufahrten von allen Seiten angeboten werden können

- ob die wichtige Veloverbindung vom Dreispitz zu den Sportanlagen St. Jakob (Gartenbad - St. Jakobs-Halle - Sportfelder) zeitgemäss ausgestaltet und eine bessere und attraktivere Führung angeboten werden kann, beispielsweise durch eine Verbreiterung der die Brüglingerstrasse überführenden Fussgängerbrücke für die gleichzeitige Nutzung durch den Veloverkehr
- ob die Planung dieser Massnahmen ins Velo-Projektierungsprogramm 2010 aufgenommen werden können

Sibylle Benz Hübner, Eveline Rommerskirchen, Lukas Engelberger, Heiner Vischer, David Wüest-Rudin, Martina Bernasconi, Elisabeth Ackermann, Brigitta Gerber, Mehmet Turan, Rolf von Aarburg, Rudolf Vogel, Christian Egeler, Patrizia Bernasconi, Dominique König-Lüdin, Brigitte Heilbronner“

Wir berichten zu diesem Anzug wie folgt:

Der Anzug Sibylle Benz Hübner und Konsorten vom 10. Juni 2010 wurde im Jahr 2012 ein erstes Mal beantwortet und mit Beschluss vom 19. September 2012 stehen gelassen. In den Jahren 2014 und 2016 wurde er mit Beschlüssen des Grossen Rates auf Antrag des Regierungsrats jeweils erneut stehen gelassen (22. Oktober 2014 sowie 7. Dezember 2016).

Die fehlende Verbindung der Velostreifen auf beiden Seiten der Münchensteinerstrasse zwischen der Kantonsgrenze und der Dornacherstrasse ist für Velofahrende nicht optimal. Da die Platzverhältnisse eng sind, können Verbesserungen nicht mit einfachen Markierungsarbeiten erreicht werden.

In der vorliegenden Beantwortung verweisen wir im Sinne eines Zwischenberichts auf das Vorprojekt, welches derzeit vom Bau- und Verkehrsdepartement erarbeitet wird. Das Projekt sieht eine durchgehende Velospur auf der Münchensteinerstrasse ab der Kantonsgrenze bis zum Anschluss auf Höhe der Dornacherstrasse in beide Richtungen vor. Ausserdem beinhaltet das Projekt die Ausgestaltung der Tram- und Bushaltestelle Dreispitz nach den Erfordernissen des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG), womit allen ÖV-Nutzenden der Zugang zu Tram und Bus erleichtert werden soll.

Das Vorhaben soll dem Grossen Rat in Form eines Ratschlags im Jahr 2019 zur Beratung und zum Beschluss vorgelegt werden. Der Anzug wird im Ratschlag abschliessend beantwortet werden.

## Antrag

Da sich das Projekt noch in Bearbeitung befindet und dem Grossen Rat im 2019 in Form eines Ratschlages vorgelegt wird, beantragen wir, den Anzug Sibylle Benz Hübner und Konsorten betreffend „Umsetzung von sicheren Veloführungen im Bereich Dreispitz - St. Jakob“ erneut stehen zu lassen. Die erneute Berichterstattung wird im Rahmen des Ratschlages erfolgen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Elisabeth Ackermann  
Präsidentin



Barbara Schüpbach-Guggenbühl  
Staatsschreiberin